

Der Luftkruzer Z. VI in Straßburg.

(Nachdr. verb.) S. u. H. Straßburg, 9. Sept. 10. Nach einer Periode wochenlangter Enttäuschung ist endlich das längst Erwartete Ereignis geschehen: Der Luftkruzer „Z. 6“ hat von Baden-Baden aus seine Passagierfahrten unternommen und ist über Straßburg erschienen. Wie jetzt zugegeben wird, haben die Hindernisse bei der Militärverwaltung gelegen, die sich von Erwägungen der militärischen Sicherheit des Grenzlandes leiten ließ. Man braucht nicht von Spionenspielen denken zu sein, um zu glauben, daß eine Erkundung militärisch wichtiger Stellen von einem verhältnismäßig langsam fahrenden Luftschiff aus ziemlich leicht ist. Es kommt hinzu, daß erfahrungsgemäß an den Luftschiffen überwiegend Ausländer teilnehmen, die man in bezug auf ihren Beruf oder Nebenberuf nicht so leicht und nicht so genau kontrollieren kann. Ein militärisch gefoltes Auge bedarf schließlich auch nicht der photographischen Kamera oder photographischer Skizzen, um die gegenwärtige Lage von Festungswerten, befestigten Stellen, vorgehenden Forts usw. sich einzuprägen. Es ist notwendig man in dieser Beziehung auf französischer Seite ist, geht aus den Spionagegeschichten der letzten Zeit von jenseits der Grenze hervor. Daß man aber auch auf deutscher Seite diesem Umfande Rechnung getragen hat, beweist u. a. die Tatsache, daß man die ausgedehnten Festungsanlagen von Metz unter hohem Kostenaufwande mit einem langhin sich erstreckenden Zaun umgeben hat. Unter diesen Verhältnissen ist es nicht weiter verwunderlich, daß die Militärverwaltung von Straßburg es ablehnt, der Delag-Gesellschaft einen Exkursplatz über überhaupt ein militärisches Gelände für Gangbesuche des Luftschiffes zur Verfügung zu stellen. Darauf verhandelte die Delag-Gesellschaft mit der Stadtverwaltung. Diese Verhandlungen erlitten eine Verzögerung, als aber im bürokratischen Deutschland ziemlich beliebten Ursache: Der betreffende Dezentrat war nämlich auf Urlaub und sein Stellvertreter wollte sich an der Prüfung der heißen Frage nicht die Finger verrenken. Inzwischen warteten die Straßburger von Tag zu Tag auf die Meldung, daß das Luftschiff nach hier aufgetrieben sei. Es kam aber nicht. Aus verschiedenen Gründen konnte die Delag-Gesellschaft ihren Plan nicht aufgeben. Angesichts der nahen Beziehungen zwischen Baden-Baden und Straßburg haben die Fernfahrten in beiden Städten das größte Interesse erregt, und die Delag-Gesellschaft konnte auf die finanzielle Ausnutzung dieses Interesses als geschäftliche Unternehmer nicht verzichten. In letzter Stunde ist denn ja auch eine alle Teile betreffende Lösung der Frage gefunden worden. Die Militärverwaltung hat ihren prinzipiellen Standpunkt dahin wässert, daß das regelmäßige Verkehren von Baden-Baden zu Straßburg ein solches kommt bei den Passagierfahrten der Delag-Gesellschaft in Frage, nicht gestattet werden könne. Dagegen sind die militärischen Behörden, wie das auch schon in der Praxis der Fall gewesen ist, nicht so rigoros in dem gelegentlichen, nicht programmatischen Aufsuchen eines Passagier-Luftschiffes einer Festung eine Gefährdung militärischer Geheimnisse zu erblicken. Im übrigen werden natürlich immer die Verhältnisse im einzelnen zu prüfen sein. Daß man gerade an der Westgrenze mit besonderer Vorsicht zu Werke geht, ist nicht weiter verwunderlich. Abgesehen von den allgemeinen Gesichtspunkten ist den Gouverneuren der Festungen für Sonderbestimmungen ein gewisser Spielraum gelassen. Feindliche Bestrebungen wie gegenwärtig hier in Straßburg sind fernhergeht auch in Köln vorgeschrieben worden, als dort die neue Flugwache stattfand. Auch in Köln war das Verbot wegen Festungsterrain streng verboten. Der Umstand, daß die Passagierfahrten nun doch zustandekommen haben, beweist, daß die militärischen Interessen der Delag-Gesellschaft, die im letzten Grunde doch auch an der Herstellung der neuen Kriegswaffe, der Luftkruzer, arbeitet, vereinbarten lassen.

Theater und Musik.

Das Befinden Josef Rainz'.

Wien, 10. Sept. Gegen Abend hat sich das Befinden Josef Rainz' wieder etwas gebessert. Rainz verfiel in einen halbchlummer, aus dem er zeitweilig für einige Minuten erwachte. Die Ärzte erwarten den Eintritt der Schlaftruppe nicht unmittelbar.

Ein Theater als Genossenschaft.

Der Direktor des Chateauftheaters in Paris will den interessanten Versuch machen, das Personal seines Theaters am Gewinn zu beteiligen. Es wird nicht deutlich gesagt, ob nur das technische Personal oder auch die Schauspieler an dieser Beteiligungsart partizipieren sollen. Wahrscheinlich befrachtet sich das Experiment zunächst auf die technischen Mitarbeiter des Theaters, da ein Streit der Musikanten die mittelbare Beteiligung war. Der Direktor hofft, durch die in ihm gewählten Beteiligungsformen ein Personal zu erhalten, das ihn von den Unzufriedenheiten unabhängig macht. Inzwischen wurde er durch den Streik seiner Leute gezwungen, sein Theater für einen Tag zu schließen.

Letzte Nachrichten.

Landtagerversammlung in Breslau.

H. Breslau, 10. Sept. Für die durch den Tod des Zentrumsabgeordneten Zisché notwendig gewordene Landtagerversammlung im Wahlkreis Breslau beabsichtigen die Freiwillichen den Reichstagsabg. Bergrat Gotzsch und die sozialdemokratische Partei den Parteiführer Neutrich aufzustellen. Im Falle einer Stichwahl wollen beide Parteien gemeinsam vorgehen.

Die Cholera im Königreich Sachsen.

H. Dresden, 10. Sept. Die Cholera hat nun auch im Königreich Sachsen ihren Einzug gehalten. In Rospitzsch an der Elbe ist ein Arbeiter erkrankt, der früher mit einem Choleraverdächtigen zusammen gearbeitet hatte. Es sind bei ihm Choleraabfällen festgestellt worden. Das Haus, in dem er wohnt, wurde isoliert. Auch sonst sind alle Vorsichtsmaßregeln getroffen worden.

d. Dresden, 10. Sept. (Priaattelegramm.) Anlässlich des in Rospitzsch bei Dresden vorgekommenen Falles von Cholera asiatica ist das für morgen geplante Sport- und Spiel fests des sächsischen Spielverbandes von der Behörde verboten worden.

Petersburg, 10. Sept. In dem der Zarinmutter gehörigen Palais sind unter dem Bedientenpersonal einige Fälle von Cholera festgestellt worden. Es sind umfassende Vorsichtsmaßregeln zur Unterdrückung der Seuche getroffen worden.

Leutnant Helm im Gefängnis.

London, 10. Sept. Leutnant Helm, der verhaftete deutsche Spion, ist gestern im Gefängnis von Winchester von seinem Anwalt besucht worden, um mit ihm Rücksprache über die Verteidigung zu nehmen. Leutnant Helm steht mit seinen Freunden in Deutschland in Verbindung, und es wird vermutet, daß einige derselben demnächst nach Winchester kommen werden. In dem Gefängnis, wo Leutnant Helm inhaftiert ist, sind über 100 Sträflinge an Vergiftungserkrankungen erkrankt. Man glaubt, das es sich um eine Botaninvergiftung handelt. Der Ausbruch der Krankheit erfolgte anfangs dieser Woche und breitete sich sehr schnell aus, so daß ärztliche Hilfe herbeigerufen werden mußte. Einzelne Fälle sind schwerer Natur.

Nicht bewährt.

Paris, 10. Sept. Bisher haben sich die Aeroplane bei den französischen Manövern, die zwar erst einen Tag dauern, nicht bewährt.

Rehabilitiert.

Petersburg, 10. Sept. Kapitän Rado, der während des russisch-japanischen Krieges gegen die Entsendung der Flotte Koltschikowstys protestiert hatte, da er von den russischen Zuständen der Schiffe Kenntnis hatte, war seinerzeit wegen seiner rätschellosen Enthüllungen aus der Marine ausgestoßen und mit Gefängnis bestraft worden. Er ist jetzt zum Professor der hiesigen Nikolai-Akademie ernannt worden.

Preussische Klassenlotterie.

Berlin, 10. Sept. Auf der heutigen Normtagsziehung liefen Gewinne von 10 000 Mark auf Nr. 200 238 und von 1000 Mark auf Nr. 57 924, 72 025, 179 196, 181 214.

Kiel, 10. Sept. Das auf dem kleinen Grund bei Lork d liegende deutsche Torpedoboot „V. 162“ scheint in Ordnung zu sein, da ein Raum reichlich voll Wasser gelaufen ist.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Halle'sche Malzfabrik Reinicke & Co.

Der Aufsichtsrat schlägt bei gleichen Abschreibungen wie im Vorjahr wieder 9 Proz. vor.

Preiserhöhung für Frotterwaren.

Laut Beschluss der Vereinigten sächsischen Frotterwarenfabrikanten haben die Erzeuger von Frotterartikeln beschlossen, ab 1. Oktober wegen gesteigerter Baumwollpreise die Notierungen um weitere 5 Proz. zu erhöhen.

5 Millionen Mark neue Braunschweigische 4proz. Staatsanleihe werden am 14. September zum Kurse von 101,50 Proz. zur Zeichnung aufgelegt.

Gewerkschaft Molkeshall, Wolmirstedt. Wie wir erfahren, ist zum technischen Leiter der Gewerkschaft — deren Vorsitzender bekanntlich Rechtsanwalt Dr. Marchhoff, Bochum, ist — der König. Berginspektor Marchhoff ernannt, der gleichzeitig technischer Direktor des angrenzenden Kalwerkes „Bismarckshall Akt.-Ges.“ ist. Als technischer Beirat fungiert ferner Herr Direktor A. Rosterg von der Gewerkschaft: Wintersnall.

Werkzeugmaschinenfabrik Gildemeister & Co. A.-G. in Bielefeld. Der Generalversammlung wird eine Dividende von 7 (i. V. 8) Proz. vorgeschlagen.

Kursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

Table with columns: Dividende für %, Zins-termin, Kursnotiz. Rows include Stadtanleihen, Landeshofaktien, Bergwerksanleihen, Anleihen Industr. Gesellschaften, Bank-Aktionen, Industrie-Aktionen, Eisenbahn- u. Kleinbahn-Aktionen.

Herbst-Neuheiten M. Schneider Kleiderstoffen, Damen- u. Kinder-Konfektion. In hocheleganten Anerkant billigste Preise! 5% in Rabattmarken auf alle Waren!



**Schwarz & Tillig**, Gr. Steinstr. 15,  
Spezialgeschäft für vornehme Herrenkleider  
nach Mass,  
beziehen sich den Eingang der  
**Herbst- und Winterneuheiten**  
ergebenst anzuzeigen.

**Friedmann & Co., Bankhaus,**  
Halle a. S., Poststrasse 2.  
Verkauf von 4, 4 1/2 und 5% igen guten Wertpapieren.  
Verwaltung und Kontrolle aller Effekten.  
Annahme und Verzinsung von Bareinlagen.  
Gewährung von Darlehen zu kulanten Bedingungen.  
**Kostenfreie Einlösung von Coupons.**  
**Friedmann & Co., Poststr. 2.**

Der  
**billige Möbel-Verkauf**

nur erstklassiger neuer Möbel  
danert fort.

Durch Auflösung einer grossen  
**Möbel-Fabrik**  
habe sehr vorteilhaft eingekauft, bin daher in der angenehmen Lage, Wohnungs-Einrichtungen und einzelne Möbel ganz besonders billig zu verkaufen.

Für **Brutpaare u. Möbelreflektanten**  
ist diese  
seiten günstige Gelegenheit  
ganz besonders wichtig.

**Friedrich Peilcke,**  
Möbel-Magazin.

Telephon 2450. Geogr. 1893. Gelestr. 25.  
Eigene Tischlerei u. Polsterwerkstatt im Hause.  
Mein Geschäft ist Sonntags geöffnet. 15642



**Spülapparate aller Art**  
(nur praktisch höchstes System).  
Bei allen Spülungen verwendbar.

**Cynin,**  
Hygienische Bedarfsartikel.

Kataloge gratis und franco ohne  
Abänder. 15193  
C. Klappenbach, Halle a. S.,  
Gr. Ulrichstr. 41.  
weiterer Eingang a. Kaufberg.



Für  
**Wintersaaten**  
ist  
**Peru-Guano**  
„Füllhornmarke“  
der beste Dünger.  
Er macht die Ackerkrume  
locker und fördert die Gare.  
Zum Bezug desselben sende  
über obigen Düngemittel und  
Futterartikel unter Gehalts-  
garantie empfehlen sich  
**Spieß & Meyer,**  
früher Otto Koebke,  
Halle a. S. 15334  
Tel. 129.

Seidenwolle,  
nicht einlaufend, nicht färbend.  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

**Centner-Bowle**  
Fl. 12 Pfg.  
Frisches hochfeines  
**Sal in Gelee**  
Bund 120 Pfg.  
**Bienenhonig-**  
Gelatine  
besten Sorten Glas 68 Pfg. inff.  
Frische  
**Marmelade**  
5 Pfd. Gimer 115 Pfg.

**Ernst Weinhold,**  
Kaufmannstr. 6, am Markt,  
Ferner 1093  
Witwl. des Rabatt-Engrs-Receins.

Topfreiniger  
Topfwascher 511  
Spülmaschine  
Staubtücher  
Bohrertücher  
Schneertücher  
Kaffeetücher  
Tellerdeckchen.  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

**Militär-**  
Unterhosen u. Hemden  
sowie 115063  
**Reithosen**  
(ohne Naht)  
kauft man am besten  
im Spezial-Geschäft von  
**Julius Bacher,**  
Halle, Leipziger Strasse 12.  
Rabattmarken.

Bohlen, Foml. Heberert  
18/16, f. Dänend. 1111, 1112,  
terb. Borge, Ritter Markt 32.

**Möbel.**  
Zurückgenommene bitt. Wirt-  
schaft für Stube, Kammer und  
Büch. gut erhalten, fast noch neu,  
billig zum Verkauf. Das 5.  
Hintergebäude, Beuditzung u.  
11-1 Uhr. Aufgeben 1 Salon  
in best. Aufbaum. 11578

Suppenkessel, gut gebr., i. a. Gr.  
zu verkaufen. Geisstr. 24.  
Stupfermiedem., Kaufgasse 9.

Finen dreifachige  
**Korridor-Glasverschlus,**  
3,35 in hoch, 2,25 in breit, preislos.  
zu verkaufen. Geisstr. 24.

**Chüringer Wiefen,**  
in guter, gelinder Ware, liefert  
preiswert **Adolf Rithm,**  
Mühlhofs in Thüringen.

Verwendet täglich frische  
hochfeinste  
**Tafel-Separator-Butter**  
in Postpaketen v. 8 Pfund  
netto franko per Nachh.  
z. Preise v. 10/16 Erwer  
S. Thilster Fettkäse  
in Stannol, pro Pfd. 75  
Willy Haller,  
Kankelmann Ostrp.

Neuestes Pferd zu ver-  
kaufen. (Preis Mk. 200.-). Ver-  
sichtigung Sonntag 10-12 Uhr.  
**Schwemme-Brauerei.**

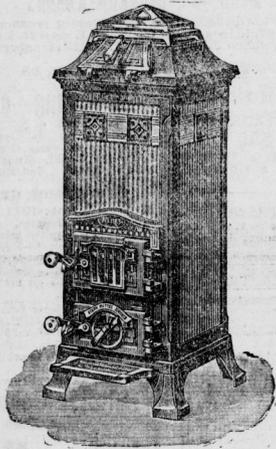
**Zöpfe**  
und alle (15131  
modernen Haararbeiten  
fertigt gut u. billig an  
Bar-Wieler  
**Geschw. Koch,**  
Schulstr. 11, I. Etg.

**! Achtung!**  
Sandsteinbrenner  
Fl. Klausstr. 6, H. r.  
**Ofen-Reinigen,**  
Reparaturen. Umgen.  
C. Böhme, - Tel. 2308. -  
Scharenstr. 8.

**Ausländige Familie,**  
die durch den kürzlich erfolgten  
Tod ihres Ernährers und durch  
lange Krankheit der Mutter,  
die schon seit 12 Wochen in einem  
besseren Krankenhanse in einem  
wohl in Nahrungsergänzung und  
in die bestmögliche heilung Lage  
geraten ist, sucht verheiratete  
Frau, die in der Lage ist,  
Expd. des. Sta. Gr. Braun-  
hausstr. 17. Drücker-Restor.

**Reise-Beamter**  
für den erweiterten Galteins gegen Gehalt, Provision und  
Blüten gesucht. Gut empfohlene, evtl. auch energische  
und gewandte Reisebeamte, welche sich eine Lebensstellung im  
Verkehrswesen schaffen wollen, werden bevorzugt. Briefen  
mit Lebenslauf, Zeugnissen, Angabe von Referenzen zu richten  
an die  
General-Agentur  
der Verlässlichen Lebens-Verkehrs-Gesellschaft  
in Erfurt, Friedr. Richstr. 14.

**Dauerbrandöfen**



Grösste Auswahl.

Konkurrenzlos billige Preise.

**Christian Glaser**

Spezialgeschäft für Oefen u. Herde.

Grosse Klausstrasse 24.  
15622

Telephon 1996.  
**Anatomisch-physiologische Heil- und Kunstanstalt für**



**Fussleidende.**  
Innentlich f. jed. Nerven-  
Sicht- und  
Blutkreislaufleiden. Unter-  
stützt von orthopädischer Fuß-  
behandlung i. Art. Besondere  
Nerven, Brochüre Post u.  
Kostenfrei. Halle a. S.

**Joh. Jajszycek,** Schuhmachermeister u. Fußheilkund.  
Geöffnet von 7 Uhr früh bis 7 Uhr abends. Sonntags v. 11-12 Uhr.

**Seltene Vakanz für Versicherungsfachleute.**

Die Direction großer Lebensversicherungs-Gesellschaft  
mit günstigen Nebenbränden - keine Volksversicherung -  
**sucht**  
zu ihrer Entlastung in der Anstellung von Berufskräften  
und zur praktischen Unterhaltung der vorhandenen und  
neuen Organe für den Bereich eines großen Gebietes  
(Provinz Sachsen und Anhalt) einen erkrankten, auch  
organisatorisch befähigten Fachmann als  
**Oberbeamten**  
zu engagieren.  
Neben hohen, festen Bezügen, Reisespesen und Pro-  
visionen vom Gesamtgeschäft wird auch  
**Pensionsberechtigung**  
gewährt.  
**Sehr selbständige, entwicklungsfähige Position!**  
Distinction wird zugesichert.  
Herr Dr. erbeten unter L. F. 1775 an Rudolf Mosse,  
Berlin SW. (15453)

**Gesellschaftsreisen**



Nach der Weltausstellung in Brüssel

Als Ende Oktober mindestens eine Woche ex. mit Anschlag nach Paris, London  
oder Holland. Preis von Mk. 300 an.

**Nach Indien**  
Am 4. Oktober mit Verlauf nach Calcutta,  
Bombay, Madras, Ceylon, Bencoolen,  
Calcutta, Darjeeling (Sikkim), Bangkok,  
Siam, Java, Batawi, Sumatra u. Siam.  
Preis Mk. 4700.

**Nach Spanien**  
Am 6. Oktober. Es werden besucht: San  
Sebastian, Burgos, Oviedo, Bilbao, Se-  
villa, Malaga, Algeciras, Gibraltar, Tanger,  
Marrakech, Algier, Madrid, Barcelona u. S.  
Dauer 42 Tage. Preis Mk. 1200.

In den Breiten bis Nele, Verpflegung, Führung, Frachtergeb. eingeschlossen.  
Über die sämtlichen Reisen ist alles Nähere aus dem  
Allgemeinen Programm für 1910  
erhältlich, das auf Wunsch gratis und franco zugesandt wird.

**Reisebureau der Hamburg-America Linie,**  
Unter den Linden 8, Berlin W., Unter den Linden 8.

Vertreter in Halle a. S.: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32 I.

besorgen  
**Hypotheken**  
auf Acker- und Hausgrundstücke,  
indust. Unternehmungen und  
unbebaute Terrains.  
**E. Moritz & Co.,**  
Bankgeschäft für  
Hypotheken u. Grundbesitz,  
Halle a. S.,  
Brüderstr. 11 - Tel. 615

15067

Beste Familien Toiletteseife  
1 Stück 20 Pf. 5 Stück 95 Pf.  
**AUTENTIA**  
**LANOLIN-SEIFE**  
MARKE „FAUSTRING“  
angefertigt nach dem ursprünglichen Rezept  
von langjähriger Fabrikation des  
C. Naumann, Offenbach am Main  
Macht zarte weisse Haut

Zur Errichtung einer größeren 15510  
**Villenkolonie**  
suchen wir in Halle sofort schon gelegenen Areal.  
Bedingung ist gute Verbindung. Off. mit genauen  
Bezugs u. Preis u. B. K. 3356 an Rudolf Mosse,  
Halle, erbeten.

**Photographie Benckert,**  
Geogr. 1856 29 Gr. Ulrichstr. 29. Geogr. 1856.  
Preise für Glasbilder: Preise für Mathebilder:  
12 Bild 3. - Mark. 12 Bild 4. 50 Mark.  
12 Cabinet 6. - Mark. 12 Cabinet 8. - Mark.  
12 Vitrina 4. 25 Mark. 12 Vitrina 5. 75 Mark.  
in bekannt tadelloser Ausführung und Haltbarkeit.

**Brautleute**  
bitte sich zu überlegen  
von dem billigen  
**Möbel-Verkauf**  
in Wohnungseinrichtungen.

**Grösste Auswahl.**  
Mehrschlüssel in jeder  
Preislage, auffallend  
schön und bequeme  
Ausführung.  
Bettzimmer, Herren-  
zimmer, Salons, Schlaf-  
zimmer, Kucheneinrichtung.  
**S. Rosenberg,**  
21 Geiststr. 21, I. Trepp.  
Telephon 1713.

**Reformbekleider**  
Directoirehosen  
Turnhosen  
für Damen und Mädchen empfiehlt  
in sehr großer Auswahl  
**H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**  
Damenhemden, Vorhemden, Frauen-  
anzug, zwei- u. dreifach.  
i. d. Einl. abt. distr. Aufn. Df. J. 1.  
9174 Gep. d. Berl. Fabrl. Berlin SW.  
Schneefuttervorb. 3x2,50 m  
billig zu verkaufen. 15677  
**Ludwig Wuchererstr. 56.**  
Frachtw. Bernhardtwerth  
billig z. vert. Canstelnstr. 13.

# Eiserner Ofen u. Kochherde in allen Systemen und Ausstattungen.

## Dauerbrandöfen

für Holzheizöfen.  
Fabrikate „Klössner“, „Junker & Ruh“, „Loenhold“  
schwarz, vernickelt, emailliert.  
von 50 bis 1200 Kubikmeter Heizkraft.

## Dauerbrand-Kaminöfen

in eleganter Majolika-Emaille.

## Dauerbrandöfen Irisches System,

für jedes Brennmaterial.

## „Winters Germanen“

neueste Modelle 1910

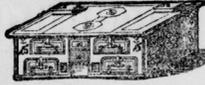
schwarz, vernickelt, emailliert, mit Majolika-Fliesen.

## „Musgraves Original Irische Ofen“

(Esch & Co., Mauthausen).

## Runde und viereckige Zieröfen, Rippenöfen, Mantelöfen, Fliesenöfen, Kirchenöfen.

Reparaturen an Öfen und Herden  
in eigener Werkstatt prompt und billig.



in allen Systemen  
und Ausstattungen.  
Lager der Ofenfabrikate  
des Fürstlich Stolbergischen  
Hüttenamtes Ilsenburg a. H.

Spezialität: Irische Öfen in modernen Formen  
mit Nickelbehang und Flieseneinlagen.

## Irische Öfen

mit Blechmantel in einfacher Ausstattung zum Preise  
von 120.—, 135.—, 15 bis 25.—

## Regulier-Füllöfen. Heizöfen. Kochöfen.

Transportable Kochherde,  
schwarz und Emailliert,  
für Gaststätten, Hotels, Ritterhöfe.

## Gasöfen und Gasradiatoren Petroleum-Heizöfen.

Preislisten und Kostenausschlage  
liegen gern zu Diensten.

## Gr. Ulrichstr. 57,

Fernsprecher 171.  
Engroslager: Am Güterbahnhof, Fernspr. 1071.

# Wilh. Heckert

## Antilige Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die unbekannt Angehörigen der auf dem Stadigottesacker  
belagerten Erbgräbnisstellen  
Nr. 172, am 9. August 1870 an **Seufeln Marie** und an  
Nr. 171, am 10. November 1857 an die **Bürger und Eigentümer**  
Geschwister **Schubmacher** verleben,  
werden aufgefordert, für die sofortige ordnungsmäßige Inanspruchnahme  
der vorerwähnten vollständig vernichteten Grabstätten zu sorgen,  
wirdigenfalls der Einziehung resp. der Einziehung der Grabstätten  
nähergetreten werden müßte.  
Salz a. S., den 7. September 1910. Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Das Kaiserliche Gesundheitsamt meldet den Ausbruch der Maul-  
und Klauenseuche bei **Dänndörich** aus Friedeberg R.-M. Reg.-Bez.  
Frankfurt a. O.  
Salz a. S., den 7. September 1910. Das Volksgesundheitsamt.

### Wohnhaus mit Garten, Dorotheenstr. 5, preiswert zu verkaufen.

Näheres zu erfahren  
W. Koch, 15610  
Seibitzgasse 73.

### Gauegrundstück in besser Lage v. Dalle, mit modern eingerichteter Schlachtereier.

sehr preiswert zu verkaufen. Näh.  
Hall. Terrain-Verwaltung, G.m.b.H.,  
Magdeburgerstraße 46.  
Fernsprecher 1120.

### Wohnhaus ev. mit Garten zu kauft gef. Off. u. B. 1. 2400 an Rudolf Mosse, Halle.

### Villa oder Landhaus mit gutem nubarren Garten in der Nähe von Halle zu kaufen gesucht. Offerten unter J. 3392 an die Exped. d. Ztg. erbeten.

### 35—40,000 Mk. I. Hypothek auf neues Grundst. Grundfläche 52,000 Mk. sofort oder s. l. Off. gefucht. Off. u. A. a. 200 an die Expedition. 15614

21,000 und 36,000 Mark  
auf Kuchentempel gesucht. Offert.  
unt. P. 24091 an **Saatenstein &  
Rogler**, Halle. 15670

### 6000 Mark auf Grundst. (Kontum.) mit sehr hohen Ueberdächung ge- sucht. Offerten unter B. D. 3415 an **Rudolf Mosse**, Halle, (15667)

### Vermietungen.

Wänerhöhe 11, I. 4 Stuben,  
R. u. Jubeh, 400 Mk., p. 1. 10. 10.  
(15648)

### Zu vermieten.

Die von der **Salleischen Zeitung** benutzten grossen Räume,  
Eckstraße, Meißnerräume z. I. 1. u. II. Etage, Gr.  
Braunstrasse 30, sind am **17. 1. 1911** anderweitig zu  
vermieten.  
Näheres durch **F. B. Heinzel**, Seibitzgasse 98. 14529

### Herdstück für ca. 14 Werbe und 2 höherer Warenpolcher

nebst Hof 300 qm in  
zu verm. Off. u. I. 23600 an  
**Saatenstein & Rogler**, H. G.,  
Halle a. S. 14967

### Königstrasse 28, II. Et., 6 Zim., I. Kabinett u. reichlich Jubeh infolge Verlegung des jetzigen Inhabers zum 1. 10. od. früher zu vermieten. Näh. Steinstraße 26. (15648)

### Wohnung gesucht

Am 1. April u. J. Nähe von  
Bettendorferplatz od. Ritterstr. 8-9  
Zimmer in einer Etage. Preis  
bis 2400.— Mk. Angebote unter  
R. C. 3405 a. Rud. Mosse, Halle.  
14529

### Wohnung gesucht.

Am 1. Jan. 1911 oder auch  
früher vorzuziehen, nach Halle  
ziehender Familie wird feuernd.  
Wohnung von 4-5 Zimmern u.  
Balkon zum Preise von 600 bis  
800 Mk. gesucht. Off. erbeten  
unter R. 3415 an die Expedition d.  
Ztg. erbeten. 15617

### Junger, besserer Herr von aus- wärts sucht zum 1. 10. angenehme Wohnung, 1-2 möbl. Zimmer, evtl. mit Pension. Offerten unter L. 3404 an die Expedition dieser Zeitung erbeten. 15618

### Kontursverfahren.

Ueber das Nachlass-Verfahren  
des am 12. Juni 1910 verstorbenen  
Kaufmanns **Richard Schmidt** in  
Halle a. S. wird am 8. Sep-  
tember 1910, vormittags 11 1/2 Uhr,  
das Kontursverfahren eröffnet.  
Der Kaufmann **Richard Sch-  
midt** in Halle a. S. Witweinstr. 4,  
wird zum Kontursverwalter er-  
nommt.  
Kontursforderungen sind bis  
zum 24. Oktober 1910 bei  
dem Gericht anzumelden.  
Es wird zur Beschlußfassung  
über die Befreiung des Ge-  
nannten oder die Wahl eines  
anderen Verwalters sowie über  
die Bestellung eines Gläubiger-  
ausschusses und sonstigenfalls  
über die im § 132 des Konturs-  
ordnungs-besonderen Gegenstände,  
auf  
den 4. Oktober 1910,  
vormittags 10 Uhr  
und zur Prüfung der angemessenen  
Forderungen auf  
den 4. November 1910,  
vormittags 10 Uhr  
vor dem unterschriebenen Gerichte  
Hofstraße 1317, **Erbschaftsamt**  
Sitzungszimmer Nr. 45, Termin  
anzukommen.  
Allen Personen, welche eine zur  
Kontursmasse gehörende Sache in  
Besitz haben oder zur Konturs-  
masse etwas schuldig sind, wird  
aufgegeben, nichts an den Ge-  
richtsclerk zu verschaffen oder zu  
leisten, auch die Verschickung  
aufzusetzen, von dem Besitze der  
Sache und von den Forderungen,  
für welche sie aus der Sache be-  
sondere Befreiung in An-  
spruch nehmen, dem Konturs-  
verwalter bis zum 1. Oktober  
1910 Anzeige zu machen.  
Halle a. S., den 8. Sept. 1910.  
Der Gerichtspräsident  
des **Rudolphi'schen Amtsgerichts**  
Abteilung 7.

### Grundstücke.

### Preiswertes Angebot.

In **Oeffen-Raffan**, 1 Et. Bahn  
u. Gasse, in H. Stadt - **Oeffen-  
bahnstation** - gelegen, mit  
verziert. Sand u. Grottenstein-  
verl. 14725

### Gut ca. 484 Mrg.

ist zu verk. - **Herrenb.** 2100 qm  
10 J. u. reichl. Jubeh, auch  
elektr. Beleuchtung, Wasserz. ev.  
reichl. Fisch-, Gänse, einigl.  
weisse, rote u. blaue. Preis  
255,000 Mk., anz. 100,000 Mk.  
Offert. Näh. Ausk. unter  
F. 2334.  
Wilh. Heunig & Co., Dessau.

# Herbst 1910

## Neuheiten in Konfektion.

Täglich grosse Eingänge in

**Jacken- u. Tailen-Kleidern,  
— Paletots, —  
Kostüm-Röcke u. Blusen,  
Kinder-Konfektion jeder Art in unübertroffener Auswahl.**

# Hönicke,

am Leipziger Turm.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

### Eckgrundstück

in **Eben**, mit **Baden**, zu jedem  
Zweck passend, zu verkaufen.  
Off. Ausk. ev. u. S. 3400 Exp. d. Ztg.

### Sofort zu verkaufen

Ein **Millionhaus**  
in vornehmer und ruhiger Lage,  
Gärtelstraße, m. schönem Garten  
13 Zimmer u. reichl. Neben-  
räumen. Warmwasserheizung.  
Ang. u. B. F. 3270 R. Mosse, Halle.

### Glänzende Etagen.

M. g. geg. Manufaktur, Herren-  
Garbenden u. Schuh-Geschäft in  
französisch, nebst gr. Grundst. mit  
Wald in d. R. u. H. Sandt. verkaufen.  
Selbstk. mit 17-18000 Mk. u. rich  
unt. K. 3371 in der Exped. melden.

### Stammbuchhalter verkaufe mein aus ganz **Belagene**, **Kottowenbes**

### Gasthaus und Materialgeschäft.

Rehme ev. auch Grundst. in  
Lage. Gehalts 15, 30,000.  
Kont. gew. Off. ev. A. T. 176  
an **Rudolf Mosse**, Magdeburg.

### Hotel.

Besondere Umstände halber ist  
die **Wirtschaft** eines Hotels  
in kleiner Landstadt sofort zu  
verpachten. Selbiges bietet **höhere**  
Einkünfte. 15679  
Wollt Inventar vorhanden.  
Lächliche Pächter, die den Be-  
trieb sofort übernehmen und  
einige Tausend Mark Kaution  
stellen können, bitte ich, mit uns  
in Verbindung zu treten.  
Stadtbrauerei **Herseburg**.

### Villen-Baustellen

und Baustellen der **H. Jone**  
Nähe Bettendorferplatz evtl. mit  
Gewährung von Baugeldern  
zu verk. Näh. unt. R. T. 3408  
an **Rudolf Mosse**, Halle.

### Geldverkehr.

Mk. 3000  
zu guten Zinsen auf ein Jahr  
aus **reifer Hand** sofort ge-  
sucht. Offerten unter R. F.  
3387 an **Rud. Mosse**, Halle.  
erbeten. 15643

### Möbeltransporte

unter Garantie sachgemäßer Aus-  
führung übernimmt  
**Rich. Müller & Co.**  
Manufakturstr. 2. Tel. 1487.

### Ein unpaarter Platz

ca. 1100 qm in der Seibitzgasse,  
Nähe der Bahn, ist vom 1. Oktober  
an zu vermieten. Anfragen  
unt. V. 23611 an **Saatenstein &  
Rogler**, H. G., Halle a. S.

### Platz mit Gleisanschl.

an der Seibitzgasse, 3 p. Jubeh  
+ Aufstiegsgehäuse pro 200 Mk.  
+ **Wagon** Mk. 130. C. Rich. Ritter,  
Pianofortefabrik. 15191

### Bester Arbeitsraum,

paß J. **Richard**, Maier, Schloffer  
im **Genie** Seibitzgasse, 3 p. Jubeh  
oder später zu vermieten. Näh.  
im Grundst. (siehe durch 15207  
H. Braggulla, Dolau.

### Gerichtl. Wohnung

(Einsammlerhaus), m. schön.  
Garten I. Oktober oder früher  
zu vermieten. Näheres  
Burgstr. 34, Kontor.

### Magdeburgerstr. 10 II

4 Zimmer, Küche, Jubeh,  
u. W. 650.—, 1. Oktober zu verm.  
Zum 1. 10. oder später  
**Elegante Parterrewohnung**  
von 4-5 Zimm. u. reichl. Jubeh,  
sowie Gartenbes., nach Gut. gel.  
an kleine Familie zu vermieten.  
Näheres Seibitzgasse 19 I.

### Taubenstrasse 24

II. Etage, ganz od. geteilt, ruhige  
angenehme Wohnung in voll-  
ständig renoviertem, herrschaftl.  
Kuchengebäude, ab 1. 1. 11  
z. verm. R. Taubenstr. 25, Kontor.

### Herrschaftliche Wohnung,

I. Etg., 4 Stuben, Küche, Speise-  
kammer, Toilette, Sanitär u. Kochherd  
u. reichl. Jubeh, zum 1. Oktober zu  
vermieten. Zu erfragen  
Wobenerstraße 179  
(am **Königsplatz**).

### Mietsgesuche.

Möbeltransporte  
jeder Art u. Größe unt. Garantie,  
Möbelanbewahrung  
in **hauddreien** **Zeitz**.  
Zillmann & Lorenz, Fernr. 58 u. 55.

### Stellen-Gesuche.

Männliche.

### Junger Mann,

21 Jahre, gel. Dreher, Eisen und  
Metall (Zweitstud.), 2 Jahre bis  
Bettendorferplatz d. **Kontorsverwalter**  
betriebl. Mittl. um leichte Be-  
schäftigung im Kontor, Bureau u.  
bei **beliebigen** **Einrichtungen**.  
Offert. Angebote unter R. 3401  
an die Exped. d. Ztg. erbeten.

### Herrsch. Diener, intelligent, mittlerer, tücht. Stell. z. 1. oder 15. Oktober als **Wirtschaftl.** **Kellner**, oder irgendwelche **Verwaltungsl.** Funktion vorhanden. Offerten u. N. 1014 hauptpostl. Halle a. S.

### Weibliche.

### Herzlg. gepflegte **Wirtsch.**, 22 Jahre, sucht Stellung

in **Bevölkerung**. Offert. unter  
R. 3381 an **Saatenstein & Rogler**,  
H. G., Halle. 15671

### 26 Jahre alte **Wirtsch.**, geprüf.

sucht Stellung  
unter R. 3381 an **Saatenstein & Rogler**,  
H. G., Halle. 15671

### Sucht für meine **Wirtsch.**, **Wirtsch.**, welche 2 Jahre auf einer **Dominie** die **Wirtsch.** gelernt, als **Wirtsch.** Wirtsch. Stellung oder in **Wirtsch.** Wirtsch. unter **Robert Fritzsche**, Meißendorfer Post Allee 11. 15610

### Vermischtes.

Für **Kottowenbes** (15659)  
**Genie** **Gasthof**  
mit **Balkon**, **Wasserl.** **Wasserl.**  
100 lb, **Wasserl.** **Wasserl.**, **Wasserl.**  
1. 1. 11  
**Wasserl.** **Wasserl.** **Wasserl.**  
1011 g  
sucht. Zur **Wasserl.** **Wasserl.**  
ca. 5000 Mk. erforderlich. Offert.  
an **Rud. Mosse**, Halle a. S. 1412

### Hollins Merino - Socken

sind und bleiben stets weich.  
**Gebr. A. & H. Loesch**,  
Gr. Ulrichstrasse 30  
und Steinweg 26



